

Gemeinde Mainhausen, Freitag, 1. November 2013

## Landrat Quilling: "Kreis mit schnellem Internetzugang gut versorgt"

### Umfrage zur Breitbandversorgung

Der Kreis Offenbach bietet fast flächendeckend den Zugang ins schnelle Internet. 80 Prozent der Privathaushalte können über mindestens 50 Mbit oder mehr verfügen und der größte Teil der Gewerbegebiete ist bereits mit Glasfaserkabel erschlossen. Dies ist das Kernergebnis der Breitbandstudie, die der Kreis Offenbach im November 2012 in Auftrag gegeben hat.

„Erfreut können wir feststellen“, bilanziert Landrat Oliver Quilling, „dass der Kreis Offenbach bei der Anbindung ans schnelle Internet sehr gut aufgestellt ist. In der Praxis heißt das: So gut wie jeder Gewerbetreibende kann sich einen auf seine individuellen Bedürfnisse zugeschnittenen Anschluss herstellen lassen. Damit sind unsere 13 kreisangehörigen Kommunen IT-technisch absolut wettbewerbsfähig und im hessenweiten Vergleich können wir uns gut sehen lassen. Das ist natürlich auch der Lage in der Metropolregion zu verdanken.“

Einzelheiten aus der Studie, die im Rahmen einer außerordentlichen Kreisausschusssitzung am Mittwoch auch den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern präsentiert wurde, können aus Gründen des Vergaberechts und unter Wettbewerbsgesichtspunkten nicht veröffentlicht werden. Fest steht aber auch, dass die Netzverfügbarkeit mitunter gar nicht das eigentliche Problem ist, sondern dass es gerade im gewerblichen Bereich mitunter um die Frage der individuellen Nutzungskosten geht. „In dieser Frage“, so Landrat Oliver Quilling, „sind Kreis und Kommunen aber außen vor. Hier gelten die Gesetze des Wettbewerbs und wir haben, anders als die ländlichen Regionen, glücklicherweise verschiedene Anbieter am Markt unter denen gewählt werden kann.“

Die Studie bildet die Basis, auf der Kreis und Kommunen nun prüfen werden, ob und inwieweit Handlungsbedarf besteht. „Dazu müssen wir uns mit den Details auseinandersetzen“, so Oliver Quilling abschließend, „denn natürlich brauchen wir Lösungen, um die verbleibenden Versorgungslücken zu schließen. Das vorliegende gute Ergebnis verschafft uns zeitlich aber etwas Spielraum, um - mit Blick auf knappe Kassen und sich rasant wandelnde Technologie-Märkte - in Ruhe zu entscheiden: nach der Devise Gründlichkeit vor Schnelligkeit.“